

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Betreff
GreenScouts unterstützen und fördern!

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 360 Amt für Umweltschutz.

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
	- in Tausend Euro -	
Jahr 1	50	0
Jahr 2	60	0
Jahr 3	0	0
Jahr 4	0	0
Jahr 5	0	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmeldeliste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmeldeliste enthalten)	
THH	360 Amt für Umweltschutz
(Mitteilungs-) Vorlage	
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

Ifd. Nr.*)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) Ifd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Die GreenScouts sollen auf ehrenamtlicher Basis die städtischen Ziele der Klimaanpassung und deren Maßnahmen (KLIMAKS) in die Stadtgesellschaft einbringen. Dazu sollen sie den Erstkontakt zu den Haus- und Wohnungsbesitzer*innen aufnehmen und diese über erreichbare Ziele, konkrete Maßnahmen und Fördermittel informieren und an Expert*innen zur vertieften Beratung und Umsetzung vermitteln.

Interessierte für die ehrenamtliche Tätigkeit als GreenScout gilt es anzusprechen, zu vernetzen, ihnen eine feste Ansprechperson bei der Stadt zur Verfügung zu stellen und zu schulen.

Als Vorbild der GreenScouts sehen wir die SolarScouts, die einen großen Anteil an der bürgerschaftlichen Nutzung von Photovoltaik haben und die durch WärmeScouts ergänzt werden sollen.

Zu diesem Zweck beantragen wir 50.000 Euro für das Jahr 2026 und 60.000 Euro für 2027.

Gez.

Andrea Münch

Petra Rühle, Fraktionsvorsitzende

Björn Peterhoff, Fraktionsvorsitzender